

Mütterzentrum Bern-West (MüZe)

Leistungsgruppe	Zieldefinition	Leistungsvorgabe / Indikatoren SOLL	IST per 31.12. (Zahl / Datum)	Datenbasis / Belege
<p>1. Cafeteria mit Informationsvermittlung zu den Themen Erziehung, Frühförderung, Vereinbarkeit von Elternschaft und Berufstätigkeit, Integration sowie Gesundheitsprävention. Raumvermietung zu günstigen Bedingungen</p>	<p>Die Räume des MüZe dienen Erziehenden und ihren Kindern als offener Treffpunkt mit Cafeteria sowie als Informationsstelle. Mit dem Betrieb wird eine präventive Wirkung für Erziehende und deren Kinder angestrebt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Mindestöffnungszeit: 35 Stunden pro Woche und 37 Wochen pro Jahr • Mindestens 13'000 Benutzende pro Jahr 	<p>Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</p>	<p>Arbeitsplan PR-Unterlagen Besucher*innenstatistik</p>
	<p>Das Informationsangebot bezieht sich auf die Themen Erziehung, Frühförderung, Vereinbarkeit von Elternschaft und Berufstätigkeit, berufliche Aus- und Weiterbildung, Integration sowie Gesundheitsprävention.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Literatur und nach Themen gegliedertes Informationsmaterial sowie Merkblätter (wo vorhanden auch in Fremdsprachen) 		<p>Themenliste Augenschein vor Ort</p>
	<p>Die Mitarbeit im MüZe soll Erziehende (insbesondere von Kindern im Vorschulalter) befähigen, ihre Elternrolle zu erfüllen sowie die Arbeitsfähigkeit zu erreichen oder zu verbessern. Deshalb werden Teilzeitarbeitsplätze für Erziehende mit integrierter Kinderbetreuung angeboten.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Im Umfang von 50 Stellenprozenten werden Frauen in der Cafeteria zum städtischen Minimallohn angestellt. Die Stellenprozente werden auf mind. 3 Frauen* aufgeteilt. 	<p>Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</p>	<p>Stundencontrolling Lohnabrechnungen</p>
	<p>Im MüZe werden Arbeitsplätze für erwerbslose Frauen* ohne kurzfristige Vermittlungsfähigkeit auf dem regulären Arbeitsmarkt angeboten. Ihre Kinder werden nach Bedarf während der Arbeitszeit betreut.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Mind. 3 Frauen* vom KA und/oder anderen Programmen für Erwerbslose werden pro Jahr mit einem Teilpensum im MüZe beschäftigt 	<p>Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</p>	<p>Einsatzvereinbarungen Protokoll Standortgespr.</p>
	<p>Familien der Stadt Bern können das MüZe ausserhalb der Öffnungszeiten zu günstigen Bedingungen mieten.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Vermietung der Räumlichkeiten während 37 Wochen pro Jahr ausserhalb der Öffnungszeiten 		<p>Einzelmietverträge Preisliste Vermietungen</p>

2. Kinderbetreuung unter professioneller Leitung	<p>Kinder von 0 bis 6 Jahren können nach Bedarf ihrer Eltern im MüZe professionell betreut werden. Die Betreuung richtet sich nach den im Betriebskonzept und den im Leitbild verankerten pädagogischen Grundsätzen.</p> <p>Bei grosser Nachfrage werden die Kinder von Mitarbeiterinnen des MüZe in 1. Priorität aufgenommen.</p> <p>Der inhaltliche Fokus der Angebote liegt vormittags für Kinder von 0 bis 4 Jahren. Nachmittags fokussiert das Angebot auf Kinder von 0 bis 6 Jahren.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Öffnungszeiten des Kinderzimmers: mindestens 35 Stunden pro Woche x 37 Wochen / Jahr • Kinderbetreuung mind. 32.5 Std. pro Woche x 37 Wochen / Jahr • Im Umfang von 50 Stellenprozenten werden Frauen* in der Cafeteria zum städtischen Minimallohn angestellt. Die Stellenprozente werden auf mind. 3 Frauen* aufgeteilt. 	<p>Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</p> <p>Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</p> <p>Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</p>	<p>Besucherinnenstatistik Jahresbericht Webseite</p> <p>Stundencontrolling Lohnabrechnungen</p>
3. Niederschwellige integrative und lokal vernetzte soziokulturelle Angebote, Kurzberatung und Empowerment (inkl. Weiterbildung), Öffentlichkeitsarbeit	<p>Mit bedarfsorientierten und mit den Kooperationspartnern abgesprochenen Angeboten werden die Erziehenden, ihre Kinder und deren soziale Netze gestärkt. Dem Zugang von sozial und wirtschaftlich Benachteiligten zu den Angeboten des MüZe wird besondere Aufmerksamkeit geschenkt. Neben eigenen Mitarbeiter*innen werden nach Bedarf externe Fachpersonen und -organisationen als Kursleitende für Weiterbildungen beigezogen. Nach Möglichkeit werden weitere Veranstaltungen durch Sponsoring finanziert.</p> <p>Trägerschaft und Betriebsleitung stellen eine zielgruppengerechte fachliche Weiterentwicklung der Mitarbeiterinnen* sicher.</p> <p>Mit Öffentlichkeitsarbeit im Stadtteil Bern West wird insbesondere die Zielgruppe der Erziehenden mit Kindern im Vorschulalter angesprochen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Mind. 5 MüZe-eigene Angebote pro Woche sowie 10 weitere Angebote pro Jahr in Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern • Die Angebote beziehen sich auf die vorgegebenen Themengebiete • Mind. 2 zielgruppengerechte Anlässe im Rahmen der definierten Zielsetzung für Kinder und Erwachsene • Mindestens 1 Weiterbildungsangebot pro Jahr • Regelmässige Veranstaltungshinweise in der regionalen Presse und auf der Webseite • Breite Streuung des Infomaterials in Bern-West 	<p>Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</p> <p>Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</p> <p>Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.</p>	<p>Berichterst. zu Anhang 1 Webseite Jahresbericht Flyer</p>
4. Quartierkoordination primano Frühförderung	<p>Umsetzung der primano Quartierkoordination im Rahmen des primano Konzeptes von Juli 2012 (Aktualisierung im Rahmen des primano Grundlagenberichtes, 2015).</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Gem. LEF-Raster vom 1.12.2016 	<p>LEF-Raster</p>	<p>LEF-Raster Ende Januar an Gesundheitsdienst und FQSB</p>